

KURZ NOTIERT

HEIDENREICHSTEIN

Jugendstammtisch. Zu einem Jugendstammtisch in der Stadtgemeinde Heidenreichstein am 27. März um 18 Uhr in den Rasthof Stefanie in Heidenreichstein ein.

Diavortrag. Mit Dias gestaltet Karl Hausjell den Vortrag über „Südländ“, am 28. März, um 19.30 Uhr, im Volksheim Heidenreichstein.

Schnapsen. Die ÖVP Heidenreichstein lädt am 28. März ab 19 Uhr zum Zankerlschnapsen in den Gasthof Granner nach Dietweis.

LITSCHAU

Kabarett. Der Kabarettabend mit Gery Seidl steht unter dem Titel „Total Spezial“. Beginn ist am 29. März um 20 Uhr im Kulturbahnhof in Litschau.



Pavla Janova, Erika Bezdickova und Rainer König-Hollerwöger gestellten im Beisein von Bürgermeister Gerhard Kirchmaier und Margit Weikart-Schläger einen interessanten Abend in Heidenreichstein.

Foto: Franz Dangl

Geschichte bewegte

Zeitgeschichte | Zum Jahr der Jubiläen wurde in Heidenreichstein zu Vorträgen, Lesungen und einer Diskussion geladen.

Von Franz Dangl

HEIDENREICHSTEIN | Das Jahr 2014 beschwört viele Erinnerungen an weltverändernde Ereignisse, die sich in runden Zahlen wiederholen, herauf. So sind 100 Jahre seit Beginn des Ersten Weltkrieges und 75 Jahre seit Ausbruch des Zweiten Weltkrieges vergangen, während als freudiges Ereignis der Fall des „Eisernen Vorhanges“ vor 25 Jahren gefeiert werden konnte.

Aus diesem Anlass kam es im Rahmen der Veranstaltung

„Zeit-Kulturklänge Heidenreichstein“ in der neuen Mittelschule der Burgstadt zu Vorträgen, Lesungen mit Publikumsdiskussion sowie einem Klavierkonzert.

Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Gerhard Kirchmaier erzählte die Holocaust-Überlebende Erika Bezdickova aus ihrem Leben, wobei der Leidensweg des damals knapp 13-jährigen Mädchens die Schrecken des Naziregimes aufzeigte. Ihre Freundin und Dolmetscherin Pavla Janova zitierte einige Passagen aus dem Buch „Mein

langes Schweigen“, in dem Bezdickova als einzige Überlebende ihrer Familie ihre Erlebnisse schildert.

Als Moderator und Klavierkünstler fungierte dabei der Wissenschaftler, Autor und Maler Rainer König-Hollerwöger, der Initiator dieser Veranstaltung.

Großes Echo fand die Wiederholung des Auftrittes am nächsten Tag vor den Schülern der Neuen Mittelschule, die sich an diesem Stück Zeitgeschichte sehr interessiert zeigten.

VIP-Bus: Auf großen Sohlen nach Pilsen

Frank-Reisen | VIP-Gruppe reiste im neuen VIP-Bus in die Kulturhauptstadt 2015.

HEIDENREICHSTEIN | An die 350.000 Euro hat Frank-Reisen als größter Reise-Veranstalter der Region in den ersten VIP-Bus des Waldviertels investiert. Vom neuen Komfort-Level überzeugten sich nun 38 Stamm- und Premiumkunden sowie Vereins-Obleute, die von Frank-Reisen zur „VIP-Gruppenreise“ nach Plzeň (Pilsen) in die Kulturhauptstadt Europas 2015 eingeladen wurden. Mit den Geschäftsführern Petra Wurz-Frank und Christoph Wurz ging es unter anderem zu einer Stadtführung und einer Besichtigung der Brauerei – freilich inklusive Verköstigung.

Besonders positiv äußerten sich die Gäste nach der Rückfahrt über den größeren Sitzabstand und die modernen Vollleder-Sitze im VIP-Bus. Der Komfort zum gleichbleibenden Preis soll eines Tages der Standard für

